

Antrag Z12

auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft

An den
Präsidenten der
Rechtsanwaltskammer Köln
Riehler Straße 30
50668 Köln

615,00 EUR Verwaltungsgebühr fällig mit Antragstellung

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft

- mit Zweigniederlassung
 ohne Zweigniederlassung

Es handelt sich um eine

- Neugründung
 Umwandlung einer Gesellschaft

Rechtsform der Rechtsanwaltsgesellschaft:

- GmbH
 Aktiengesellschaft (AG)

- Anlagen:
- beglaubigte Abschrift der aktuellen Gesellschafterliste nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG
 - Ablichtungen der Anstellungsverträge
 - der Geschäftsführer/innen
 - der Prokuristen/innen
 - der Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb
 - Ausfertigung des Gesellschaftsvertrags oder
 - beglaubigte Abschrift des Gesellschaftsvertrags
 - Ablichtung der Gründungsurkunde
 - Nachweis des Abschlusses der Haftpflichtversicherung
 - Nachweis über die Zahlung der Verwaltungsgebühr
 - Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Geschäftsführer/innen
 - Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Prokuristen/innen
(nur, falls sich die Bestellung nicht aus Gesellschaftsvertrag oder Gründungsurkunde ergibt)
 - weitere Anlagen (je zweifach)

Antragstellerin (vollständige Bezeichnung der Gesellschaft)	
Gegenstand des Unternehmens	Telefon
Sitz der Gesellschaft (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Telefax, E-Mail

Es wird die Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft beantragt. Eine Kanzlei wird am Sitz der Gesellschaft unterhalten (werden).

Es sind/es werden wie folgt Zweigniederlassungen eingerichtet:

Anschrift der Zweigniederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort; weitere Zweigniederlassungen auf besonderem Blatt)	Telefon, Telefax, E-Mail

Eine Kanzlei wird am Sitz jeder Zweigniederlassung unterhalten (werden).

1. Gesellschafter/innen sind:

Vorname, Zuname, Anschrift	Stammeinlagen	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Die unter 1. Genannten sind alle beruflich in der Gesellschaft tätig.

2. Geschäftsführer/innen sind:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

3. Prokuristen/innen sind/werden wie folgt bestellt:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellungsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

4. Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb sind/werden wie folgt bestellt:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellungsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Weitere Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen und Handlungsbevollmächtigte sind ggf. auf einem besonderen Blatt angegeben.

Ergänzend wird auf die Angaben in dem beiliegenden Fragebogen verwiesen.

Ort und Datum

Unterschrift

Die nachstehenden Fragen beantworte ich/beantworten wir wie folgt:

a) Fragen	b) Erläuterungen	c) Antworten zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen
<p>1. Sind oder waren gegen Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb</p> <p>a) Strafverfahren b) strafrechtliche Ermittlungsverfahren c) berufsgerichtliche Verfahren anhängig?</p>	<p>Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>2. Ist die Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft bereits anderweitig beantragt, versagt, widerrufen oder zurückgenommen worden? § 59 h BRAO</p>	<p>Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>3. Sind die Vermögensverhältnisse der Gesellschaft geordnet (soweit vorhanden letzte Bilanz beifügen!)?</p> <p>a) Sind Mahn-, Klage- oder Zwangsvollstreckungsverfahren anhängig? b) Ist die Gesellschaft in einem Schuldnerverzeichnis eingetragen c) Ist die Gesellschaft durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt? § 59 d Nr. 2 BRAO</p>	<p>Ggf. Gericht, Aktenzeichen, Grund, Gläubiger und Höhe des Anspruchs angeben. Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben. Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>4. Ist die Gesellschaft an anderen Gesellschaften unmittelbar beteiligt oder gibt es vertragliche Abreden mit zusammenschlussfähigen Einzelpersonen, die auf eine gemeinschaftliche Berufsausübung gerichtet sind? § 59 c Abs. 2 BRAO</p>	<p>Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>5. Üben Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb ihren in der Gesellschaft ausgeübten Beruf auch in einem weiteren Zusammenschluss aus? §§ 59 e Abs. 2, 59 f Abs. 2 und Abs. 3 BRAO</p>	<p>Ggf. Art und Umfang erläutern.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>6. a) Sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Geschäftsführer/innen, - die Gesellschafter/innen, - die Prokuristen/innen und - die Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb <p>zur Ausübung eines in § 59 a Abs. 1 S. 1, Abs. 2 BRAO genannten Berufs ohne Einschränkung berechtigt? §§ 59 e Abs. 1, 59 f Abs. 2 und 3 BRAO</p> <p>b) Wird gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführer/innen, - Gesellschafter/innen, - Prokuristen/innen und/ oder - Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb <p>ein Verfahren auf Rücknahme oder Widerruf der Zulassung bzw. Bestellung betrieben? §§ 59 g Abs. 2, 59 f BRAO</p>	<p>Verneinendenfalls nähere Erläuterungen beifügen. Ggf. bei welcher Stelle, Aktenzeichen.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>

7. Werden Anteile der Rechtsanwaltsgesellschaft für Rechnungen Dritter gehalten oder sind Dritte am Gewinn der Gesellschaft beteiligt? § 59 e Abs. 4 BRAO	Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
8. Ist die Unabhängigkeit der geschäftsführenden oder der gemäß § 59 f Abs. 3 BRAO bevollmächtigten Rechtsanwälte/innen durch Bindungen vertraglicher Art oder sonstiger Art beeinträchtigt? § 59 f Abs. 4 BRAO		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
9. Ist gewährleistet, dass in der Kanzlei sowohl am Sitz der Gesellschaft als auch jeder etwaigen Zweigniederlassung zumindest ein Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin geschäftsführend tätig ist, für d. die Kanzlei den Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit bildet? § 59 i Abs. 1 BRAO	Ggf. Namen und Anschrift angeben	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10 Sind die unterzeichnenden - Geschäftsführer/innen, - Gesellschafter/innen, - Prokuristen/innen und - Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb mit der Einsichtnahme in ihre Personalakten einverstanden?	Aktenzeichen nennen und angeben, wo Personalakten geführt werden.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Mitteilungspflichten nach § 59 m Abs. 1 BRAO sind mir/uns bekannt.

Die vorstehenden Fragen habe(n) ich/wir in der Kenntnis des § 36 Abs. 1 u. 2 BRAO vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 u. 2 BRAO i. V. m. § 26 VwVfG.

Mit der Beiziehung etwa vorhandener Personalakten bei anderen Rechtsanwaltskammern / Justizverwaltungen oder sonstigen Behörden sowie der Anfertigung von Kopien und deren Aufbewahrung erkläre(n) ich/wir mich/uns einverstanden.

Mir/Uns ist bekannt, dass meine/unsere Daten bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer gespeichert und im Verzeichnis der Rechtsanwaltskammer Köln (www.rak-koeln.de) sowie nach Übermittlung an die BRAK in einem bundeseinheitlichen Rechtsanwaltsverzeichnis im Internet (www.rechtsanwaltsregister.org) veröffentlicht werden (§ 31 BRAO). Die beigelegten Hinweise zur Datenverarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von **615,00 €** ist auf das Konto der Rechtsanwaltskammer

IBAN: DE71 3705 0198 0006 6627 46 BIC: COLSDE33

überwiesen.

Ort und Datum

Unterschrift

Der Inhalt des Antrags ist uns bekannt. Jeder Unterzeichner/jede Unterzeichnerin versichert, dass die ihn/sie betreffenden Angaben zutreffend sind.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Gesellschafter/innen

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Prokuristen/innen

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb

Hinweise

zum Antrag auf Zulassung einer Rechtsanwaltsgesellschaft

1. Der Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft nebst Anlagen ist an die Rechtsanwaltskammer zu richten, in deren Bezirk die Zulassung erstrebt wird. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Rechtsanwaltskammer.
2. Es wird gebeten, etwa veranlasste weitere Ausführungen zu den Fragen des Vordrucks so ausführlich zu halten, dass die erforderliche Prüfung im Hinblick auf § 7 BRAO ohne weitere Rückfragen möglich ist. Zum Beispiel wird gebeten, bei eventuellen Verfahren (z.B. Strafverfahren, Ermittlungsverfahren oder Zwangsvollstreckungsverfahren) auch die Behörden/das Gericht und das Aktenzeichen anzugeben.
3. Nach § 59 j BRAO besteht die Verpflichtung, eine Berufshaftpflichtversicherung zur Deckung der sich aus der Berufstätigkeit ergebenden Haftpflichtgefahren für Vermögensschäden mit einer Mindestversicherungssumme von 2.500.000,00 € abzuschließen. Es empfiehlt sich, bereits diesem Antrag eine vorläufige Deckungszusage beizufügen, damit die Zulassung erfolgen kann.
4. Das Zulassungsverfahren kann u.a. wegen der Beiziehung von Personalakten längere Zeit in Anspruch nehmen. Es wird deshalb gebeten, von Rückfragen abzusehen. Von der Zulassung oder etwaigen Hinderungsgründen werden Sie umgehend unterrichtet.
5. Die Zulassung als Rechtsanwaltschaftsgesellschaft wird wirksam mit der Aushändigung der Urkunde (§ 12 Abs. 1 BRAO).
6. Die Zulassung der Gesellschaft kann erst erfolgen, wenn die Verwaltungsgebühr in Höhe von **615,00 €** unter Angabe des Verwendungszwecks auf das Konto **IBAN: DE71 3705 0198 0006 6627 46 BIC: COLSDE33** überwiesen worden ist.

Hinweise zur Datenverarbeitung für Kammermitglieder

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die Rechtsanwaltskammer Köln (RAK Köln), Riehler Str. 30, 50668 Köln, Telefon: 0221/973010-0, Telefax: 0221/973010-50, E-Mail: kontakt@rak-koeln.de

Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten der RAK Köln erreichen Sie wie folgt:

Dipl. WJur. Sebastian Feik, legitimis group GmbH, Dellbrücker Straße 116, 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: +49 2202 289410, Mail: dataprivacy-helpdesk@legitimis.com

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Mit der Entgegennahme Ihres Antrags auf Zulassung zur Anwaltschaft erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Wohnanschrift mit Telefon- und/oder Mobilfunk-Nr.
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Kanzleienschrift mit Telefon- und/oder Mobilfunk-Nr.
- Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung
- Informationen zu Ihrer juristischen Ausbildung und zur Erlangung der Befähigung zum Richteramt
- Ausgeübte und/oder beabsichtigte Nebentätigkeiten
- einen Auszug aus dem Bundeszentralregister

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt,

- um Ihren Antrag auf Zulassung zur Anwaltschaft und Aufnahme in die RAK Köln bearbeiten zu können (§§ 4, 6 BRAO);
- nach Zulassung und Aufnahme in die Kammer zum Zwecke der Mitgliederverwaltung
- um nach Zulassung und Aufnahme in die Kammer Ihre Kontaktdaten an das bundesweite amtliche Rechtsanwaltsverzeichnis bei der Bundesrechtsanwaltskammer (§ 31 BRAO) zu übermitteln
- um nach Zulassung und Aufnahme in die Kammer Ihre Kontaktdaten in das Anwaltsverzeichnis (mit Suchfunktion) auf der website der RAK Köln einzupflegen (§§ 31 BRAO)

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ende Ihrer Zulassung zur Anwaltschaft gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, Sie willigen in eine darüber hinausgehende Speicherung ein. Hierzu bitten wir Sie sich nach Ende Ihrer Zulassung zu erklären.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet ausschließlich statt

- zu den unter 2. genannten Zwecken (Anwaltsverzeichnis bei der Bundesrechtsanwaltskammer)
- soweit sie zur Einleitung eines anwaltsgerichtlichen Verfahrens erforderlich ist (§ 36 Abs. 2 BRAO)
- an das Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande NRW gem. § 12 des Gesetzes über die Rechtsanwaltsversorgung (RAVG NW)
- an die Bundesnotarkammer zum Zwecke der Ausstellung einer Zugangskarte zum besonderen elektronischen Anwaltspostfach beA und zur Freischaltung der Signaturfunktion
- zum Zwecke der Ausstellung eines Rechtsanwaltsausweises an die DATEV

Im Übrigen bleibt die Verpflichtung der Mitglieder des Vorstands der RAK Köln sowie deren Angestellten (§ 76 BRAO) unberührt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an kontakt@rak-koeln.de.